

Presseinformation

3. Februar 2021

Stimmungsvoller Operettenabend aus der Philharmonie Essen

Live-Konzert-Stream am Samstag, 6. Februar 2021, um 20:15 Uhr

Ob der unverwüsthche Ohrwurm „Freunde, das Leben ist lebenswert“ aus Franz Lehárs „Giuditta“ oder die mitreißende Ouvertüre zu Franz von Suppés „Die schöne Galathée“: Es sind die großen Hits aus der Welt der Operette, die am **Samstag, 6. Februar 2021, um 20:15 Uhr** per kostenlosem **Live-Konzert-Stream aus der Philharmonie Essen** in die heimischen Wohnzimmer gelangen. Unter dem Titel **„Die ganze Welt ist himmelblau“** – auch dieses titelgebende Duett aus Robert Stolz’ „Im weißen Rössl“ darf nicht fehlen – entführen die **Neue Philharmonie Westfalen** gemeinsam mit der Sopranistin **Natalie Karl** und dem Tenor **Mirko Roschkowski** mit Schwung und Schmelz in die verführerische Welt der zündenden Rhythmen und der eleganten Walzerdrehungen. Die musikalische Leitung hat **Ernst Theis**, der zudem als Moderator durch das Programm führen wird. Melodien aus Johann Strauß’ „Zigeunerbaron“ werden einem an diesem stimmungsvollen Operettenabend ebenso begegnen wie Duette aus Emmerich Kálmáns „Gräfin Mariza“ und „Die Csárdásfürstin“ oder Karl Millöckers „Es lockt die Nacht“.

Natalie Karl verfügt über ein ausgesprochen breites Repertoire: Während besonders das Blondchen in Mozarts „Entführung aus dem Serail“ gleich zu Beginn ihrer Karriere eine Paraderolle wurde, die sie beispielsweise an die Staatsopern in Dresden, München und Berlin und Stuttgart sowie zum Hong Kong Arts Festival führte, konnte sie sich in neuester Zeit mit Sopranpartien wie Rosalinde („Die Fledermaus“), Donna Anna („Don Giovanni“) und Mimí („La Bohème“) sowie Desdemona in Verdis „Otello“ endgültig im lyrischen Fach etablieren. **Mirko Roschkowski** feierte in der Saison 2018/2019 sein erfolgreiches Debüt als Lohengrin an der Oper Bonn, nachdem er zuvor etwa als Belmonte („Die Entführung aus dem Serail“) an der Berliner Staatsoper, als Max („Der Freischütz“) an der Staatsoper Stuttgart, als Don José („Carmen“) an der Komischen Oper Berlin und als Lucio Silla in Mozarts gleichnamiger Oper an der Mailänder Scala glänzen konnte.

Der Stream ist kostenlos auf dem YouTube-Kanal der Philharmonie Essen

(www.youtube.com/PhilharmonieEssen_TUP) erreichbar. Im Anschluss steht das Video vier Wochen lang kostenlos Verfügung.

Die Philharmonie bittet um eine Spende zugunsten des Nothilfe-Fonds der Deutschen Orchester-Stiftung, mit dem in Not geratene freischaffende Musikerinnen und Musiker unterstützt werden, die aufgrund der Pandemie ihren Beruf momentan nicht ausüben können.

Spendenkonto:

Deutsche Orchester-Stiftung – Kennwort: Nothilfefonds
IBAN: DE35 1004 0000 0114 1514 05 / BIC: COBADEFFXXX.

Presse-Kontakt:

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aalto-Musiktheater, Essener Philharmoniker & Philharmonie Essen
T +49 (0)201 81 22-210 • christoph.dittmann@tup-online.de

Kulturpartner der TUP:

